



KV-Info Themen dieser Ausgabe

- DRK-KV Müllheim e.V.
- Hilfe für Menschen aus der Ukraine
- Notfallnachsorgedienst
- Bewegungsprogramme
- Vorstellung unserer Aufgabengebiete

Impressum

Herausgeber: DRK KV Müllheim e.V.,
Moltkestraße 14 a, 79379 Müllheim, Tel.
07631.1805-23, Fax 07631.1805-20,
V.i.S.d.P.: Gerlinde Engler, Redaktion: Silke
Sieker

Unsere Grundsätze

Menschlichkeit
Unparteilichkeit
Neutralität
Unabhängigkeit
Freiwilligkeit
Einheit
Universalität

DRK Kreisverband Müllheim e.V.

Das Rote Kreuz auf weißem Grund ist weltweit bekannt wie kaum ein anderes Zeichen. Es ist Symbol für eine weltumspannende Bewegung, die unabhängig von Nationen und Regionen, unabhängig von Weltanschauungen, Religionen und unabhängig von Status und Vermögen allein nach dem Maß der Not Hilfe leistet.

Als größte Hilfsorganisation ist das Rote Kreuz bei sozialer Benachteiligung, Krankheit oder Katastrophen für Sie da. Ein Zeichen, das dafür steht, Menschen in Not zu helfen und das auf der ganzen Welt, aber auch in unserem Kreisverbandsgebiet. Das Martinshorn der Rettungswagen ruft es uns fast täglich ins Gedächtnis. Die Geschichte des Deutschen Roten Kreuzes ist mehr als 150 Jahre alt. So wurde 1863 in Baden-Württemberg die erste Rotkreuzgesellschaft der Welt gegründet. Die Idee, Menschen allein nach dem Maß der Not zu helfen, ohne auf Hautfarbe, Religion oder Nationalität zu achten, geht auf den Schweizer Henry Dunant zurück.



Henry Dunant / Foto: DRK e.V.



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.



Unterstützen Sie Menschen in Not!

Helfen Sie jetzt!
www.drk.de

Deutsches Rotes Kreuz e.V.
IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07
BIC: BFSWDE33XXX
Spendenzweck: Nothilfe Ukraine

 Deutsches Rotes Kreuz

Ukraine
#Nothilfe

Infos unter <http://www.drk.de/hilfe-weltweit/wo-wir-helfen/europa/ukraine-krise-humanitaere-hilfe/>

• Hilfe für Menschen aus der Ukraine

Spenden für wirkungsvolle humanitäre Hilfe für die Ukraine

Die Not der Ukrainerinnen und Ukrainer sowohl im Land als auch auf der Flucht und damit ihr Bedarf an humanitärer Hilfe ist immens und wächst immer weiter. „Wir wissen, dass die Betroffenheit in der deutschen Bevölkerung angesichts der entsetzlichen Ereignisse in der Ukraine groß ist und der Wunsch, den betroffenen Menschen Unterstützung zu bieten, ebenso. Es ist überwältigend zu sehen, wie schnell und engagiert die Zivilgesellschaft in Deutschland auf allen Ebenen zu helfen bereit ist. Dies trifft auf unzählige Privatpersonen, kleine und große Initiativen, Unternehmen und natürlich auch auf all unsere ehrenamtlichen und hauptamtlichen Rotkreuzlerinnen und Rotkreuzler zu. Auch wenn es für viele weniger persönlich und ungreifbarer erscheinen mag, sind Geldspenden tatsächlich in der gegenwärtigen Lage die beste und wirkungsvollste Art, um die humanitäre Hilfe im Ausland zu unterstützen“, sagt Gerlinde Engler, Kreisgeschäftsführerin.

„Damit die Hilfe tatsächlich ankommt, bitten uns all unsere Schwestergesellschaften in der Ukraine und den Nachbarländern sehr eindringlich darum, die stark beanspruchten Logistik- und Hilfeleistungsstrukturen nicht zu blockieren. Gut gemeinte, aber nicht abgestimmte Lieferungen füllen Lagerhäuser, binden Transport- und Sortierkapazitäten. Sie helfen

leider nicht, sie behindern vielmehr die humanitäre Arbeit vor Ort. Es bestehen seitens unserer Schwestergesellschaften momentan keinerlei Kapazitäten zur Annahme nicht zentral abgeprochener und nicht zentral angeforderter Hilfslieferungen und Unterstützungsangebote“, sagt Gerlinde Engler, Kreisgeschäftsführerin weiter.

Geldspenden sind gegenüber Sachspenden wesentlich effektiver: Ihr großer Vorteil ist, dass sie sehr flexibel eingesetzt werden können. Damit lässt sich die humanitäre Hilfe gezielter an die jeweiligen Bedarfslagen vor Ort anpassen. Dies ist absolut erforderlich in Situationen, die sich beständig ändern und höchst unvorhersehbar sind, wie aktuell in der Ukraine und ihren Nachbarländern.

Das DRK bittet um Spenden für die betroffene Bevölkerung:

DRK-Spendenkonto

IBAN: DE63370205000005023307

BIC: BFSWDE33XXX

Stichwort: Ukraine oder Nothilfe Ukraine



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.

Zeitspenden vor Ort:

DRK-KV Müllheim e.V.
Unterstützung im Ehrenamt
Servicestelle Ehrenamt
s.sieker@drk-muellheim.de

Geldspenden vor Ort:

DRK KV-Müllheim e.V.
Volksbank Breisgau-Markgräflerland
IBAN DE25 6806 1505 0000 6565 00
BIC GENODE61IHR
Sparkasse Markgräflerland
IBAN DE83 6835 1865 0008 0003 25
BIC SOLADES1MGL
Stichwort: Ukrainehilfe

K V - I n f o

DRK betreut 160 ukrainische Flüchtlinge

160 ukrainische Flüchtlinge benötigten für einen Zwischenstopp eine Unterkunft. Für den Einsatz war die Vorbereitungszeit kurz. Die ankommenden Menschen aus Warschau und Breslau bekamen warmes Mittagessen, Abendessen und Lunchpakete für die Weiterfahrt nach Spanien. Mehrere Übersetzer waren vor Ort und auch eine ärztliche Betreuung war an beiden Tagen sichergestellt.

In Abstimmung mit dem Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald als untere Katastrophenschutzbehörde und der Stadt Neuenburg wurde sehr kurzfristig die Halle in Neuenburg-Zienken für den Einsatz bereitgestellt. Rund 60 Helfer vom DRK richteten die Halle für Essgelegenheiten und ermöglichten halbwegs abgegrenzte Schlafstätten. Die Halle verfügt über 16 Duschen, sodass viele der Menschen die Möglichkeit hatten, sich nach den unzähligen Stunden und Tagen auf der Flucht etwas zu erfrischen. Bedürfnisse aktueller Art konnte das DRK in vielfältigen Möglichkeiten stillen. (Kleiderspenden, Hygieneartikel, spezielle Babynahrung u.v.m.) Spontane Unterstützungen von Bürgerinnen und Bürger vor Ort konnten ebenfalls den Flüchtlingen mit auf die Reise gegeben werden. „Wir sind unendlich froh und dankbar, dass wir am Mittwoch und Donnerstag 160 ukrainische Flüchtlinge empfangen und betreuen konnten. Das jüngste



Baby war gerade mal 21 Tage alt. Die Emotionen sind nicht zu beschreiben. Wir sehen die Bilder im Fernsehen, aber wenn dann die Busse vorfahren und die Frauen mit ihren Kindern aussteigen, erzeugt dies schon eine Gänsehaut“ so Kreisgeschäftsführerin Gerlinde Engler vom DRK-Kreisverband in Müllheim. Der Zwischenstopp in Neuenburg-Zienken wurde erforderlich, damit den Busfahrern die notwendigen Ruhezeiten gewährleistet werden konnte.

Es bedarf in den nächsten Monaten sicher weitere enorme Kraftanstrengungen. Wenn Sie das DRK ehrenamtlich mit Ihrer Zeit vor Ort – auch kurzfristig - unterstützen möchten, nehmen sie Kontakt auf mit uns.

Gerlinde Engler
Kreisgeschäftsführerin



v.l. im Bild Ramona Wagner, Tobias Hess, Simone Pozsgai / Foto: DRK-KV Müllheim e.V.

Inhalte der Ausbildung zum Kriseninterventionshelfer

- Selbstverständnis und Grundhaltung von Krisenintervention
- Organisationsstrukturen
- Rechtsgrundlagen
- Kommunikation und Interaktion
- Einsatzindikationen
- Grundlagen der Psychologie und Psychiatrie
- Grundlagen der Psychotraumatologie
- Tod und Trauer
- Religionen und Kulturen
- Besondere Zielgruppen
- Selbstreflexion
- Helferschutz und Psychohygiene

• Notfallnachsorgedienst

3 neu ausgebildete Mitarbeiter:innen

K
V
-
I
n
f
o
Notfallsituationen wie schwere Unfälle, das Versterben von Menschen oder die Suche von vermissten Personen können über die Rettungsmittel hinaus auch psychosoziale Unterstützung und kurzfristige Begleitung erfordern. Seit 1999 erfüllt im Kreisverband Müllheim der Notfallnachsorgedienst (NND) diese Aufgabe.

Hierfür werden ehrenamtliche Helfer/innen aus- und fortgebildet. Zu den häufigsten Einsatzindikatoren zählt das Versterben eines Menschen. Überwiegend ist mit dieser Indikation die Begleitung der Polizei bei der Überbringung einer Todesnachricht verbunden. Die Unterstützung der betroffenen Personen in Krisen gestaltet sich individuell und bedürfnisorientiert. Grundlegende Aufgaben der Helfer/innen in den Krisensituationen sind das Herstellen von Sicherheit und der Förderung der Selbstwirksamkeit der betroffenen Personen. Darüber hinaus ist die Aktivierung der Ressourcen im sozialen Netzwerk ein wichtiger Bestandteil der Unterstützung.

Auch in Zeiten der Corona- Pandemie befinden sich die Mitglieder des Notfallnachsorgedienstes im Einsatz. Gerade auch in Zeiten der Kontaktbeschränkungen in der Pandemie und der beobachteten Singualisierung der Gesellschaft, zeigt sich die Bedeutsamkeit dieser ehrenamtlichen Tätigkeit.

Ausbildung

Krisenintervention ist eine kurzfristig einsetzbare, zeitlich begrenzte, individuumbezogene Begleitung von Menschen in akuten Krisensituationen, die z.B. durch Notfallnachsorgedienste der DRK-Kreisverbände gewährt wird. Der NND wird vielerorts auch als Kriseninterventionsdienst (KID) bezeichnet.

Die Krisenintervention hat dabei eine Aufgabe der Prävention vor möglichen psychosozialen Belastungsfolgen. Darüber hinaus sollen psychosoziale Belastungsfolgen nach belastenden Notfällen früher erkannt werden und eine adäquate Unterstützung und Hilfe für betroffene Personen zur Erfahrungsverarbeitung bereitgestellt werden.

Im Kreisverband Müllheim haben Ramona Wagner, Tobias Hess und Simone Pozsgai Ihre Ausbildung zum Kriseninterventionshelfer erfolgreich abgeschlossen.

Ansprechpartner: Ingrid Engler
Martha-Joanna Hiss
Leitung Notfallnachsorgedienst



Foto: A. Zelck / DRK e.V.



Foto: A. Zelck / DRK e.V.



Foto: A. Zelck / DRK e.V.

• Bewegungsprogramme

DRK-Bewegungsprogramme wieder gestartet Fit ins Frühjahr unter Beachtung der 2-Plus-Regel

Der DRK-Kreisverband Müllheim e.V. organisiert zwischen Malsburg-Marzell und Schliengen im Süden und Bad Krozingen und Münstertal im Norden des Kreisverbandsgebietes über dreißig Bewegungsangebote für Senioren im Markgräflerland. Unter Beachtung eines Gesundheitskonzeptes und der 2G-Plus-Regel starteten seit Mitte Februar nach einer längeren pandemiebedingten Winterpause über zwei Drittel der Bewegungsangebote wieder. Die Angebote wurden alle mit Bedacht wieder geöffnet – überwiegend nur an Standorten, in denen Hallen ausreichend Platz für die Einhaltung von Mindestabständen bieten. Alle Angebote sind speziell auf die Bedürfnisse der Generation 65plus zugeschnitten und bieten die Möglichkeit sich entsprechend für das Alter fit zu halten. Die Gymnastikübungen in freundlichem, familiärem Klima berücksichtigen alle Körperregionen. Je nach Bewegungsmaß und Intensität dienen sie der Lockerung, Dehnung, Mobilisation, Stabilisierung und Kräftigung. Neben den Gymnastik-Gruppen organisiert der DRK-Kreisverband auch Bewegungstreffs im Freien, Yoga- und Qigong-Kurse. Eine Teilnahme ist nur unter Beachtung der 2G-Plus-Regel möglich (Teilnahme nur wenn geimpft und getestet oder geboostert). Viele der DRK-Bewegungsangebote sind als fortlaufendes Angebot geplant - abgerechnet wird immer nach zehn Kurseinheiten.

Ansprechpartner: Frank Schamberger
Abteilungsleiter Soziale Dienste

DRK-Bewegungsprogramme Mit neuem Schwung zu mehr Lebensfreude

Bad Krozingen

Gruppe I (Start am 09.03.22)
Ort: Gymnastikhalle Kur+Bäder GmbH
Zeit: mittwochs 10:30 bis 11:30 Uhr
Info: Frau Hagen ☎ 07633/3251
Gruppe III (Start am 01.03.22)
Ort: Haus der Kurseelsorge
Zeit: dienstags 17:00 bis 18:00 Uhr
Info: Frau Dajanev ✉ T.Da@gmx.de

Bad Krozingen: Bewegungstreff
Ort: Musikpavillon im Kurpark
(Start am 16.02.22)
Zeit: mittwochs 17:30 bis 18:30 Uhr
Info: Frau Murzin ☎ 07633/925784

Bad Krozingen: Yoga
Gruppe I (Start am 07.03.22)
Ort: Gymnastikhalle Kur+Bäder GmbH
Zeit: montags 10:30 bis 11:30 Uhr
Gruppe II (Start am 04.03.22)
Ort: Haus der Kurseelsorge
Zeit: freitags 10:30 bis 11:30 Uhr
Info: Frau Dajanev ✉ T.Da@gmx.de

Badenweiler: Bewegungstreff
Ort: Haupteingang Kurhaus
(Start am 04.03.22)
Zeit: freitags 16:30 bis 17:30 Uhr
Info: Frau Lauster ☎ 0160/5802520

Bamlach/Hertingen (Start am 28.02.22)
Ort: Schullturnhalle
Zeit: montags 15:00 bis 16:00 Uhr und 16:00 bis 17:00 Uhr
Info: Frau Schwald ☎ 07626/7421

Buggingen (Start am 15.02.22)
Ort: Pfarrscheune bei der ev. Kirche
Zeit: dienstags 17:30 bis 18:30 Uhr
Info: Frau Filser ☎ 07631/799496

Dattingen (Start am 01.03.21)
Ort: Dorfhalle
Zeit: dienstags 10:00 bis 11:00 Uhr
Info: Frau Sehringer ☎ 07631/13075

Eschbach (Gruppe pausiert)

Ort: Im Castell
Zeit: mittwochs 09:30 bis 10:30 Uhr
Info: Frau Rieger ☎ 07633/9800657

Feldberg (Start am 16.02.22)
Ort: Halle
Zeit: mittwochs 09:00 bis 10:00 Uhr
Info: Frau Roskopf ☎ 07631/4351

Feuerbach (Gruppe pausiert)
Ort: Gemeindefaal
Zeit: dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr
Info: Frau Rösch ☎ 07635/825404 (ab 18 Uhr)

Heitersheim (Start am 07.03.22)
Ort: Sporthalle Johanniterschule
Zeit: montags 15:30 bis 16:30 Uhr
Info: Frau Karoff ☎ 0179/1730570
Hügelheim (Start am 28.02.21)
Ort: Gemeindefaal
Zeit: montags 09:30 bis 10:30 Uhr
Info: Frau Sehringer ☎ 07631/13075

Kandern: Bewegungstreff
Ort: Vorplatz Vereinsheim FC Kandern
(Start am 01.03.22 in Kooperation mit VHS Kandern)
Zeit: dienstags 09:30 bis 10:30 Uhr
Info: Frau Truschel ☎ 07635/8278090

Kandern
Ort: Rotkreuzhaus
Gruppe I (Gruppe pausiert)
Zeit: dienstags 09:00 bis 10:00 Uhr
Gruppe II (Gruppe pausiert)
Zeit: dienstags 10:00 bis 11:00 Uhr
Gruppe III (Gruppe pausiert)
Zeit: dienstags 11:00 bis 12:00 Uhr
Info: Frau Truschel ☎ 07635/8278090

Malsburg-Marzell (Start am 28.02.22)
Ort: Bürgerhaus Edenbach
Zeit: montags 10:00 bis 11:00 Uhr
Info: Frau Schwald ☎ 07626/7421

Müllheim (Start am 23.02.22)
Ort: Rotkreuzhaus
Zeit: mittwochs 15:00 bis 16:00 Uhr
Info: Frau Günzburger ☎ 07628/9421292

Müllheim: Bewegungstreff

Ort: Blankenhorn-Park (Start am 21.02.22)
Zeit: montags 10:00 bis 11:00 Uhr
Info: Frau Müller ☎ 07631/9362756

Müllheim: Tanzen (ab Mitte März 22)
Ort: Rotkreuzhaus Müllheim (Kurs mit fünf Einheiten 14täglich)
Zeit: montags 17:30 bis 18:30 Uhr
Info: Frau Tschan ☎ 07631/747393

Münstertal (Start am 07.03.22)
Ort: Belchenhalle
Zeit: montags 14:00 bis 15:00 Uhr
Info: Frau Küchlin ☎ 07634/1753

Niederreggenen (Gruppe pausiert)
Ort: Schule
Zeit: montags 16:00 bis 17:00 Uhr
Info: Frau Roskopf ☎ 07631/4351

Niederweiler (Start am 15.02.22)
Ort: Römerberghalle
Zeit: dienstags 10:00 bis 11:00 Uhr
Info: Frau Filser ☎ 07631/799496

Schliengen (Start am 02.03.22)
Ort: Bürger- und Gästehaus
Zeit: mittwochs 10:00 bis 11:00 Uhr
Info: Frau Ölswald ☎ 07626/349

Sulzburg-Laufen (Start am 17.02.22)
Ort: Altenberghalle
Zeit: donnerstags 15:00 bis 16:00 Uhr
Info: Frau Filser ☎ 07631/799496

Sulzburg: Qigong (Start am 07.03.22)
Ort: Musiksaal Ernst-Leitz-Schule
Zeit: montags 17:30 bis 18:45 Uhr
Info: Frau Rieger ☎ 07633/9800657

Staufen (Start am 08.03.22)
Ort: Großer Saal Martin-Luther-Haus
Zeit: dienstags 11:00 bis 12:00 Uhr
Info: Frau Küchlin ☎ 07634/1753

Tunsel (Start am 09.03.22)
Ort: Schullturnhalle
Zeit: mittwochs 17:00 bis 18:00 Uhr
Info: Frau Karoff ☎ 0179/1730570

Die aktuelle Übersicht oben über die wieder aktiven Gymnastik-Gruppen ist über die Webseite des DRK-Kreisverbandes abrufbar: www.drk-muellheim.de. Die auf der Übersicht benannten Übungsleiterinnen informieren gerne über die jeweiligen Angebote.



v.l. Gerlinde Engler, Kreisgeschäftsführerin - Martina Ohrmann, Pflegedienstleitung - Hartmut Hitschler, Vorsitzender SPD Ortsverein Markgräflerland - Takis Mehmet Ali, Mitglied des Deutschen Bundestages - Fabian Delugas, stellv. Kreisgeschäftsführer und Rettungsdienstleiter - Florian Köhler, Leitung HausnotrufZentrale - Frank Schamberger, Abteilungsleiter Soziale Dienste / Foto: DRK-KV Müllheim e.V.

• **Vorstellung unserer Aufgabengebiete**

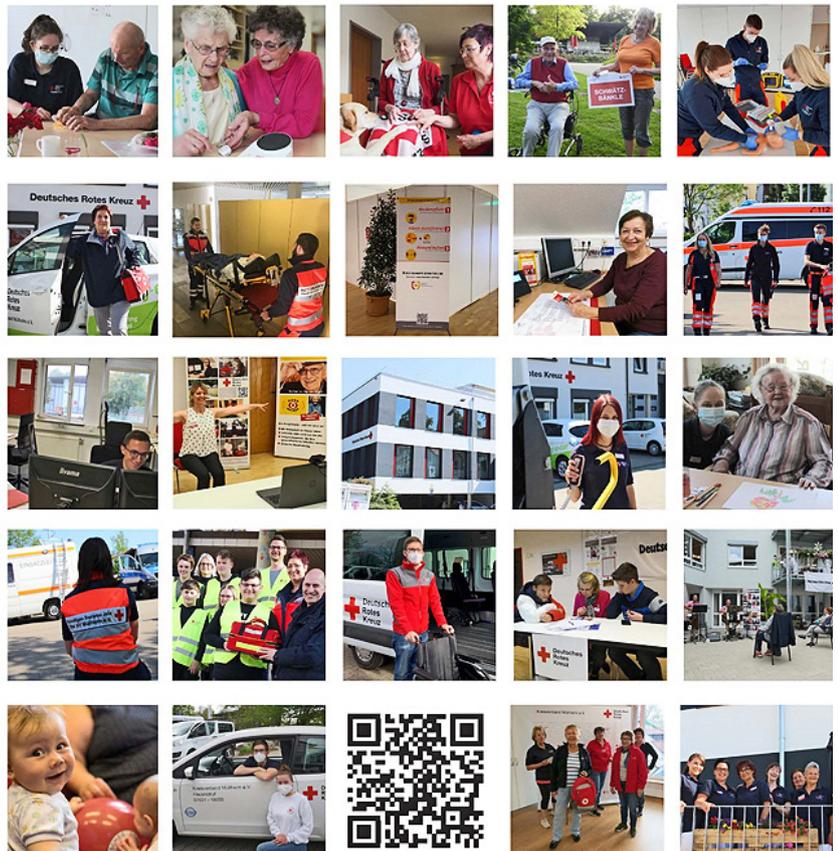
K
V
-
I
n
f
o

Takis Mehmet Ali, Mitglied des Deutschen Bundestages, zu Besuch im Kreisverband

Am 24. Februar besuchte Takis Mehmet Ali, Mitglied des Deutschen Bundestages, den DRK-Kreisverband Müllheim e.V., um sich einen Eindruck über die Aufgabengebiete vor Ort zu verschaffen. Herr Taskis Mehmet Ali zeigte großes Interesse an der Arbeit eines Wohlfahrtsverbandes. Aufgrund der umfangreichen Aufgabenfelder gerade auch im sozialen Bereich, war er beeindruckt von der Vielfältigkeit eines Wohlfahrtsverbandes.

So stellten Gerlinde Engler, Kreisgeschäftsführerin, und die Abteilungsleiter die jeweiligen Bereiche vor und eine lebhaft Diskussion folgte. Gleichzeitig wurden die Problemstellungen erörtert, die in den einzelnen Bereichen zutage treten und schwierig bei der täglichen Arbeit sind.

Ein Thema unter anderem war: Wie können wir als Wohlfahrtsverband den ständigen rechtlichen Anforderungen gerecht werden?



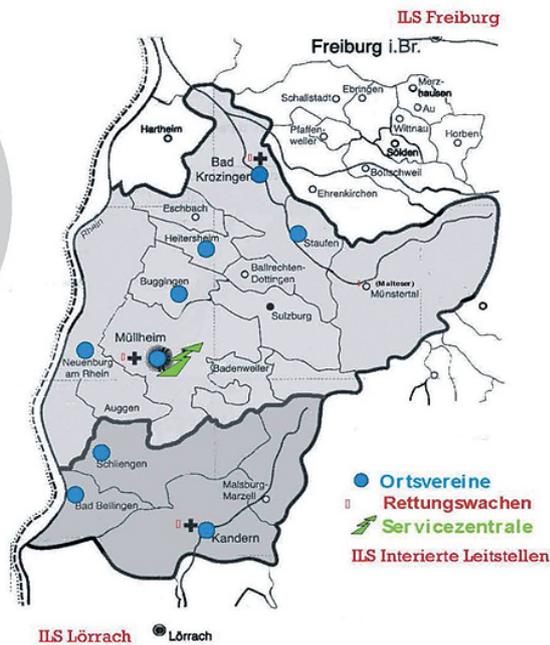
Broschüre „Hilfe und Sicherheit aus einer Hand“

**Landkreis Breisgau-
Hochschwarzwald**

- OV MBA
(Müllheim-Badenweiler-Auggen)
- OV Neuenburg
- OV Staufen
- OV Bad Krozingen
- OV Buggingen
- OV Heitersheim

Landkreis Lörrach

- OV Kandern
- OV Schliengen
- OV Bad Bellingen



Servicezentrale
07631/1805-0
24 Stunden besetzt

- ~ 110.000 Einwohner
- ~ 7.200 Fördermitglieder
- ~ 205 HA Mitarbeiter
- ~ 683 EA Mitarbeiter
- ~ 10,2 Mio € Jahresumsatz





Foto: A. Zelck.DRK e.V.

K
V
-
I
n
f
o



• **Sanitätsdienst**

**Das DRK-Lernportal
zum Arbeitsbuch Sanitätsdienst**

Als ideale Ergänzung zum Arbeitsbuch Sanitätsdienst steht Ihnen die überarbeitete Fragensammlung jetzt auch online im Lernportal [Büffeln.net](https://www.bueffeln.net) zur Verfügung. Die Fragen basieren auf den Inhalten des Handbuchs Sanitätsdienst und greifen erstmals auch Aspekte der Ergänzungsthemen auf. Die meisten Fragen sind im Multiple-Choice-Verfahren zu lösen. In Kapitel 11 stehen die User vor der Herausforderung, die korrekte Vorgehensweise bei einem konkreten Notfall durchzuspielen.

Ansprechpartnerin: Silke Sieker
Servicestelle Ehrenamt

Das war's für heute. Die nächste Ausgabe erscheint im April.

Euer Redaktionsteam von KV-Info

Beiträge bitte per Email (s.sieker@drk-muellheim.de) oder per Post (DRK Kreisverband Müllheim e.V., KV-Info - Silke Sieker, Moltkestr. 14 a, 79379 Müllheim).

Weitere Infos auf der Homepage des Deutschen Roten Kreuzes unter www.drk.de

**Wir folgen Menschen,
die Dinge der Sache
wegen tun und nicht
aus Kalkül.**